

PRESSEMITTEILUNG

Berlin & Stuttgart, 25.09.2019

Startbase ist live – die digitale Plattform für das deutsche Startup-Ökosystem

Berlin & Stuttgart, 25.09.2019. Die Gruppe Börse Stuttgart und der Bundesverband Deutsche Startups e.V. (Startup-Verband) haben am 25. September 2019 die Online-Plattform [Startbase](#) in den Räumen des Berliner FinTechs N26 vorgestellt. Startbase ist die erste digitale Plattform mit dem Ziel, das gesamte deutsche Startup-Ökosystem zentral abzubilden und transparenter zu machen. Klare Vision ist es, das Ökosystem aktiv mitzugestalten und seinen Akteuren durch eine leichtere Vernetzung zu weiterem Wachstum zu verhelfen. Zum Start sind über 750 Unternehmen dabei, darunter mehr als 600 Startups.

Ein Profil auf Startbase ermöglicht es Startups, von Kapitalgebern und Kunden schneller gefunden zu werden. Investoren, Mittelständler und Konzerne können auf der Plattform ebenfalls ein Profil anlegen. Grundlage jeder Geschäftsanbahnung sind aktuelle Informationen zu einem Unternehmen, die bisher oft nur schwer zugänglich waren. Startbase-Nutzer können diese Informationen mit nur wenigen Klicks auf der Plattform einstellen, pflegen und gezielt freigeben. Durch die umfassende Suche und Filterfunktionen sind sie rasch und intuitiv auffindbar. Startbase reduziert dadurch die Hürde, mit relevanten Partnern wertstiftend in Kontakt zu treten. Um für die Startups auch international Wirkung zu entfalten, ist die Plattform ausschließlich englischsprachig. Der integrierte Google Market Finder hilft Startups bei der Expansion ins Ausland. Das Tool sammelt und aggregiert relevante Daten zu Zielmärkten als Grundlage für die Planung der Internationalisierungsstrategie.

Das Team hinter Startbase besteht aus Experten des deutschen Startup-Ökosystems und einem erfahrenen Entwicklungsteam, das die Plattform und ihre Funktionalitäten kontinuierlich zusammen mit ihren Nutzern weiterentwickelt. Ziel ist es, langfristig zur größten digitalen Plattform für das deutsche Startup-Ökosystem heranzuwachsen.

Sascha Schubert, stv. Vorsitzender des Startup-Verbandes: „Das deutsche Startup-Ökosystem ist in den letzten Jahren größer und komplexer geworden. Mit Startbase schaffen wir nicht nur einen längst überfälligen Überblick, sondern begleiten Startups als Partner über alle Phasen des Lifecycles hinweg: Bei der Suche nach Investoren und Kooperationen zur Umsetzung von Ideen in der Early Stage, beim Matchmaking mit Kunden und Venture-Capital-Unternehmen während der Wachstumsphase und schließlich beim Schritt in internationale Märkte und Geschäftsfelder. Startbase hebt das deutsche Startup-Ökosystem auf ein neues Level.“

Dr. Michael Völter, Vorsitzender des Vorstands der Vereinigung Baden-Württembergische Wertpapierbörse e.V.: „Als Börse haben wir die Zielsetzung, Ideen und Kapital zusammenzubringen. Mit Startbase tragen wir diesen Gedanken in das deutsche Startup-Ökosystem und vereinfachen über digitale Features und datengestützte Analytik die Beziehung zwischen Startups und Investoren. Da Börsen auch Technologie-Unternehmen sind, übernehmen wir den Auf- und Ausbau von Startbase in enger Zusammenarbeit mit dem Startup-Verband. Zudem wollen wir Anknüpfungspunkte zwischen Startbase und der Blockchain-basierten Infrastruktur für digitale Assets der Gruppe Börse Stuttgart schaffen. Dies kann Startups neuartige Finanzierungsmöglichkeiten eröffnen, etwa durch die Ausgabe digitaler Token.“

Weitere Informationen unter www.startbase.de

Über die Gruppe Börse Stuttgart

Die Börse Stuttgart ist die Privatanlegerbörse und der führende Parketthandelsplatz in Deutschland. Private Anleger können in Stuttgart Aktien, verbriefte Derivate, Anleihen, ETFs, Fonds und Genussscheine handeln – mit höchster Ausführungsqualität und zu besten Preisen. Im börslichen Handel mit Unternehmensanleihen ist Stuttgart Marktführer in Deutschland, bei verbrieften Derivaten europäischer Marktführer. Im hybriden Marktmodell der Börse Stuttgart sind Handelsexperten in den elektronischen Handel eingebunden. Sie spenden bei Bedarf zusätzliche Liquidität und sorgen für eine zuverlässige und schnelle Orderausführung. Für Anlegerschutz und Transparenz greifen alle Regulierungs- und Kontrollmechanismen einer öffentlich-rechtlichen Börse. Mit einem Handelsvolumen von rund 71 Milliarden Euro in allen Anlageklassen im Jahr 2018 liegt die Börse Stuttgart an zehnter Stelle in Europa.

Über den Bundesverband Deutsche Startups

Der Bundesverband Deutsche Startups e.V. hat über 1000 Mitglieder und wurde im September 2012 in Berlin gegründet. Der Verein ist der Repräsentant und die Stimme der Startups in Deutschland. Er erläutert und vertritt die Interessen, Standpunkte und Belange von Startup-Unternehmen gegenüber Gesetzgebung, Verwaltung und Öffentlichkeit. Er wirbt für innovatives Unternehmertum und trägt die Startup-Mentalität in die Gesellschaft. Der Verein versteht sich als Netzwerk der Startups in Deutschland.

Pressekontakt

Börse Stuttgart

Johannes Frevert

Pressesprecher

+49 (0) 711 222985-715

presse@boerse-stuttgart.de

Bundesverband Deutsche Startups e.V.

Paul Wolter

Teamleiter Politik & Kommunikation

+49 (0) 30 609 8959 101

paul.wolter@deutschestartups.org